

Freitag, 20. September, 14.30 - 18.00 Uhr

Ort: auf dem Marktplatz und in der Fußgängerzone in Altenkirchen

„Ja heißt ja – nein heißt nein. Ich weiß, was ich will!“

Großes Fest zum Weltkindertag

Zielgruppe: offen für Groß und Klein

Inhalt:

Angebote zum Spielen, Basteln und Bewegen für alle Kinder und Jugendlichen, u.a.

Kletterburg „Matterhorn“

Rollenrutsche

Spiegel gestalten

Schutzengel basteln

Kreatives aus Ton formen

Gipsmasken herstellen und gestalten

Geräuschmacher und Transparente basteln für die Kinderdemo „Was brauchst du in deiner Umgebung, um dich wohl zu fühlen?“

Bewegungsspiele für jüngere Kinder

Elterncafé

ab 17.30 Uhr Kinderdemo

Kosten: freier Eintritt, Getränke und Kuchen für Kinder kostenlos

Anmeldung: nicht erforderlich, kommen und mitmachen!

Veranstalter:

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

Tel.: 02681 988 861

Kooperationspartner:

- Kreisverwaltung Altenkirchen, Jugendarbeit, Jugendschutz, Familienförderung
- Ev. Jugendzentrum Altenkirchen, Kommunaler Kindergarten „Pustebblume“ Neitersen
- Kinder- und Jugendkunstschule, Altenkirchen

Förderer: Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen Rheinland-Pfalz im Rahmen der „Woche der Kinderrechte“, www.kinderrechte.rlp.de

Montag, 23. September und Dienstag, 24. September,

jeweils 8.30 - 12.00 Uhr

Ort: in der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule, Weyerbusch

„Verhaltenstraining mit Kindern im Grundschulalter“

Schutz vor sexuellem Missbrauch

Zielgruppe: für zwei 4. Klassen (geschlossene Veranstaltung)

Inhalt:

Diese Konzeption der Kriminaldirektion Koblenz vertritt als Grundgedanken die präventive Erziehung der Kinder, damit sie sich nicht in eine Opferrolle drängen lassen. Alle Untersuchungen zeigen, dass ein „liebes, angepasstes Kind“ eher Opfer einer Sexualstraftat wird, als ein selbstbewusstes, aufgeklärtes Kind. Aus diesem Grund zielt die Konzeption auch auf eine Stärkung des kindlichen Selbstbewusstseins, gepaart mit konkreten Verhaltensmaßregeln, ohne direkt auf die Thematik „sexueller Missbrauch“ einzugehen.

Die Kinder sollen in Rollenspielen konkrete Situationen „erleben“ und hierbei unter Anleitung der polizeilichen Moderatoren selbst Lösungsmöglichkeiten erarbeiten. Hierdurch kann bei den Kindern eigene Handlungskompetenz und ein gesundes Selbstvertrauen aufgebaut werden. Den Kindern sollte nach Möglichkeit für jede Situation eine konkrete Handlungsalternative an die Hand gegeben werden. Zielrichtung muss immer sein, den Kindern zu vermitteln, dass „NEIN“ sagen und sich aus dem möglichen „Gefahrenbereich“ zu entfernen, eine bessere Sicherungsmöglichkeit ist, als sich auf eine mögliche verbale oder körperliche Auseinandersetzung mit dem Gegenüber einzulassen.

Die Trainingsmodule in der Übersicht:

- Ich bin Polizeibeamter! Identifikation durch Uniform und/oder Ausweis
- Ich werde von einem Autofahrer angesprochen
- Mit wem fahre ich im Auto mit? Wer ist ein „Fremder“? Erstellen einer Positivliste
- Ich werde auf dem Spielplatz angesprochen
- Die drei Fragezeichen
- Ich fühle mich verfolgt
- Ich bin alleine zu Hause - es klingelt das Telefon - es läutet an der Haustür

Referenten: vom Beratungszentrum der Polizei Koblenz

kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Veranstalter:

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

Tel.: 02681 988 861

Kooperationspartner:

- Kreisverwaltung Altenkirchen, Jugendarbeit, Jugendschutz, Familienförderung
- Bürgermeister-Raiffeisen-Schule Weyerbusch

Förderer: Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen Rheinland-Pfalz im Rahmen der „Woche der Kinderrechte“, www.kinderrechte.rlp.de

Hinweis: Siehe auch Elternabend am Montag, 30.09.2013

Donnerstag, 26. September, 9.30 - 11.00 Uhr

Ort: im Kulturwerk Wissen



„click it 2!!“

Zartbitter-Präventionstheater gegen Cybermobbing und sexualisierte Gewalt im Internet

Zielgruppe: Mädchen und Jungen der Klassen 6 - 9 aller weiterführenden Schulen des LK Altenkirchen sowie alle, die mit Kindern leben oder arbeiten

Inhalt: Das Theaterstück „click it 2!“ stellt nicht nur sexualisierte Gewalt durch Fremdtäter, sondern die Gewalt unter persönlich bekannten Jugendlichen in Chatrooms, in sozialen Netzwerken und Messengerprogrammen in den Mittelpunkt der spannenden Geschichte. Zur Nachbereitung wird ein anschließendes Gespräch der Darsteller mit dem jungen Publikum angeboten. Jedes Mädchen und jeder Junge bekommt zudem Präventionsmaterialien gegen Cybermobbing.

Referenten: Zartbitter-Präventionstheater

Kosten: Eintritt von 2,50 €

Anmeldung: über die Schulen beim Veranstalter

Veranstalter:

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
info@kinderschutzbund-altenkirchen.de
Tel.: 02681 988 861

Kooperationspartner:

- Landkreis Altenkirchen, Jugendarbeit
- Jugendschutz, Familienförderung
- Ev. Jugendzentrum Altenkirchen
- Evangelisches Jugendreferat des Kirchenkreises Altenkirchen

Förderer: Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen Rheinland-Pfalz im Rahmen der „Woche der Kinderrechte“, www.kinderrechte.rlp.de

Schirmherrin: Sabine Bätzing-Lichtenthäler (MdB)

Montag, 30. September, 20.00 Uhr

Ort: in der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule, Weyerbusch

„Keine Gewalt gegen Kinder“

Elternabend

Zielgruppe: Eltern

Inhalt: Thematisch orientiert sich dieser Elternabend an der Konzeption der Kriminaldirektion Koblenz. (siehe Veranstaltungen am 23. und 24. September).

Dieser Elternabend ist offen für alle interessierten Eltern und wendet sich nicht nur an die Eltern, deren Kinder das Verhaltenstraining absolviert haben.

Referenten: Josef Rüth, Ulrike Paululat, vom Beratungszentrum der Polizei Koblenz

kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Veranstalter:

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

Tel.: 02681 988 861

Kooperationspartner:

- Kreisverwaltung Altenkirchen, Jugendarbeit, Jugendschutz, Familienförderung
- Bürgermeister-Raiffeisen-Schule Weyerbusch

Förderer: Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen Rheinland-Pfalz im Rahmen der „Woche der Kinderrechte“, www.kinderrechte.rlp.de